

Information der Öffentlichkeit gemäß
§ 8a, in Verbindung mit Anhang V, der
Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

für den Standort
Praxair Surface Technologies GmbH
Robert-Zapp-7, 40880 Ratingen

31.01.2022

- Hintergrundinformationen

Industrielle Störfälle können unter Umständen für die Bevölkerung eine ernste Gefahr darstellen. Durch die Störfall-Verordnung (12. BImSchV in ihrer aktuellen Fassung) sollen Störfälle weitestgehend verhindert oder das Gefahrenpotential durch geeignete Maßnahmen auf ein Minimum reduziert werden.

- Ein Störfall, was ist das?

Als Störfall gilt ein Ereignis, wie beispielsweise ein Brand oder eine Explosion größeren Ausmaßes, das sich aus einer Störung des bestimmungsgemäßen Betriebes einer Störfallanlage ergibt und unmittelbar oder später innerhalb oder außerhalb des Betriebsbereiches oder der Anlage zu einer ernstesten Gefahr oder zu Sachschäden führt. Dazu gehören auch eventuelle Auswirkungen auf die Bevölkerung und die Umwelt.

- Welche Pflichten ergeben sich für Störfallbetriebe?

Für den Standort Praxair Surface Technologies GmbH in Ratingen gelten die Pflichten für Betriebe der unteren Klasse aus der Störfall-Verordnung. Dazu gehört die Bereitstellung einer Information der Öffentlichkeit nach § 8a, in Verbindung mit Anhang V, sowie die Erstellung eines Konzeptes zur Verhinderung von Störfällen nach § 8 der Störfall-Verordnung.

- Rechtliche Grundlagen

Der Standort Praxair Surface Technologies GmbH in Ratingen unterliegt aufgrund der brennbaren Gase, der umweltgefährdenden Pulver sowie der giftigen Stoffe, die in dem verschiedenen thermischen Spritzverfahren zum Einsatz kommen, der Störfall-Verordnung.

- Über diese Information

Mit dieser Information möchten wir Sie über die Gefahren, die von unserem Werk ausgehen informieren, damit Sie im Falle eines Störfalles entsprechend reagieren können.

- Tätigkeiten im Betriebsbereich

Am Standort Ratingen kommen überwiegend die nachfolgenden Fertigungsverfahren zum Einsatz:

Beschichtungsanlagen für Oberflächentechnik mittels verschiedener thermischer Spritzverfahren. In den verschiedenen Prozessen werden die metallischen / keramischen Spritzpulver unter Wärmeeinwirkung aufgeschmolzen, beschleunigt und auf die Oberfläche des zu beschichtenden Bauteiles aufgebracht, wo sie einen Schichtverbund bilden. Mit Ausnahme der Kaltgas-Beschichtung LoX-Plate wird die Wärmezufuhr durch kontrolliertes Entflammen von Prozessgasen, wie Wasserstoff, Acetylen oder Propen mit Sauerstoff erzielt.

- Hinweise zum Arbeitsschutz:

Am Standort Ratingen wurden verschiedene Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Diese werden regelmäßig überprüft.

- Zuständiges Fachpersonal mit entsprechender Qualifikation und Erfahrung, Zertifizierter Betrieb nach DIN ISO 9001
- Der Standort Praxair in Ratingen wird durch interne und externe Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Umweltschutz sowie für Brandschutz betreut.

- Abfall und Entsorgung:

Alle anfallenden Abfälle der PRAXAIR Surface Technologies GmbH, Ratingen werden über ansässige Entsorgungsfachbetriebe entsorgt. Die Entsorger sind Entsorgungsbilanz zu entnehmen. PRAXAIR Surface Technologies Ratingen sieht sich weltweit sowohl dem Arbeitsschutz, als auch dem Umweltschutz in hohem Maße verpflichtet. Durch ein detailliertes Meldewesen an den Konzern sind die Wertstoff- und Abfallströme hinreichend zu dokumentieren.

- Gefährliche Stoffe

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über die in unseren Beschichtungsanlagen zum Einsatz kommenden Gefahrstoffe und deren Eigenschaften:

Acetylen gas, Propangas, Wasserstoff,

Extrem entzündbares Gas



Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren

Kann auch in Abwesenheit von Luft explosionsartig reagieren.

Sauerstoff

Oxidierend und brandverstärkend wirkende Gase



Gase unter Druck. Verdichtetes Gas

Pulver/Altpulver (umweltgefährdend)

Giftig/schädlich für Wasserorganismen



- Störfall.

Grundsätzlich werden alle Anlagen und ihre Komponenten für die zu erwartenden Beanspruchungen im bestimmungsgemäßen Betrieb entsprechend den rechtlichen Vorgaben sowie entsprechend dem technischen Regelwerk ausgelegt und betrieben. Auf der Grundlage der betrachteten Störfallszenarien gehen wir davon aus, dass im Störfall keiner der oben aufgeführten Stoffe über die Werksgrenze hinaus eine Gefahr darstellt. Allerdings können zum Beispiel im Brandfall Stoffe wie Rauchgase freigesetzt werden.

- Angaben zum Betriebsbereich Anschrift/Betreiber:

Praxair Surface Technologies GmbH Robert-Zapp-Str. 7

40880 Ratingen

Tel: +49 (0) 2102/ 495-0

Fax: +49 (0)2102/ 495-219

www.praxair-gmbh.de

- Letzte Vor-Ort-Inspektion

19.11.21

- Weitere Auskünfte und Umweltinformationen

Jörg Brandt

Bezirksregierung Düsseldorf -Dezernat 53-

Cecilienallee 2

40474 Düsseldorf

Tel.: (0211) 475-9317

Fax: (0211) 475-2790

Email: joerg.brandt@brd.nrw.de

- Verhalten im Notfall

Wie erfolgt die Alarmierung und Information?

- Lautsprecherdurchsagen Sirensignale
- Rundfunkdurchsagen in regionalen Radiosendern
- NINA Warn App

Was sind Hinweise auf mögliche Gefahren?

- Sichtbarer Rauch oder Feuer
- Geruchswahrnehmungen
- Atemwegsreizungen

Was ist zu tun?

- Umgehend geschlossene Räume aufsuchen und Fenster sowie Türen geschlossen halten
- Schalten Sie Klima- und Lüftungsanlagen in Wohnungen oder Kraftfahrzeugen ab
- Holen Sie Personen, die sich im Freien aufhalten, ins Haus
- Helfen Sie Behinderten und älteren Menschen
- Begeben Sie sich bei ungewohnten Gerüchen in ein oberes Stockwerk. Grund: Gase sind meist schwerer als Luft und bleiben am Boden
- Halten Sie nasse Tücher vor Mund und Nase. Gesundheitsschädliche Stoffe können so unter Umständen teilweise zurückgehalten werden
- Bleiben Sie dem Unfallort fern

Was ist als Weiteres zu tun?

- Achten Sie auf Lautsprecherdurchsagen der Behörden wie Polizei oder Feuerwehr
- Schalten Sie das Radiogerät ein und achten Sie auf eventuelle Durchsagen

Auf keinen Fall sollten Sie:

- Unnötig telefonieren – die Leitungen werden eventuell von den Einsatzkräften benötigt
- Verlassen Sie nicht unaufgefordert das Haus. Warten Sie ab, bis eine gesicherte Entwarnung vorliegt